



**FRIEDENSLICHT  
AUS BETLEHEM**

**GEMEINSAM**

**UNTERWEGS**



Dez 2021 – Febr 2022

## Gemeindebrief der Kirchen an der Dahleener Heide:

Calbitz-Malkwitz / Cavertitz / Dahlen-Großböhla / Laas / Lampertswalde / Luppa /  
Schmannewitz-Bucha / Sörnewitz

[www.kirche-oschatzer-land.de](http://www.kirche-oschatzer-land.de)

## Andacht

Liebe Gemeinde,  
unserem Hibiskus ging es nicht gut. Sein Standort war zu schattig. Auch hatte ihm die Trockenheit der vergangenen Jahre zugesetzt. Das Umpflanzen an einen sonnigeren Platz hat er mir übelgenommen. Und so schauten bald nur noch verdorrte Stubben aus dem Boden. An einem warmen Sommertag zog ich mit dem Spaten los, um ihn zu entfernen. Aber ich traute meinen Augen kaum: Aus der Wurzel hatte sich ein kräftiger dunkelgrüner neuer Trieb entwickelt. Und mitten im Sommer fiel mir das alte Weihnachtslied ein:  
**„Es ist ein Ros` entsprungen aus einer Wurzel zart... „**

Die Bibel ist voll von Geschichten, die davon erzählen, wie sich Menschen in scheinbar aussichtslosen Situationen befinden, teils durch hartes Schicksal, teils durch eigene Schuld. Und auch wenn uns viele hundert Jahre und ein anderer Kulturkreis trennen, so sind mir ihre Geschichten oft sehr nahe. Besonders gern denke ich an die Moabiterin Rut, die nach vielen schweren Schicksalsschlägen ihrer Schwiegermutter Naomi in deren Heimat nach Bethlehem folgt. Sie und ihr Enkel Jesse, auch Isai genannt, gehören in den Stammbaum

von Jesus. In der Bibel ist der starken Frau ein eigenes Buch gewidmet, das Buch Rut.

Die Empfindung, dass das Leben scheinbar in eine Sackgasse führt, die ist vielen nicht fremd. Auch bei Sonnenschein und Wärme machen sich mitunter Dunkelheit und Kälte breit. **„Mitten im kalten Winter“** ist eine Metapher für die Hoffnungslosigkeit. Dann fühlt sich das Leben wie ein beinahe toter Baumstumpf an, dem man nicht zutraut, dass da noch irgendetwas wächst. Und doch lohnt es sich, geduldig zu bleiben, denn wie ein frischer Trieb kann sich neuer Lebensmut entwickeln.

Das Bild vom Reis, das aus einer Wurzel hervorbricht, das stammt übrigens vom Propheten Jesaja. **(„...davon Jesaja sagt...“)** Nachdem das Volk Israel alle Warnungen in den Wind geschlagen hatte und politische Fehlentscheidungen getroffen hatte, war es nach Babylon verschleppt worden. Damit schien sein Ende besiegelt zu sein. Doch Gott hatte sein Volk nicht fallen gelassen. Jesaja durfte ankündigen: **Es wird ein Reis hervorgehen aus dem Stamm Isais und ein Zweig aus seiner Wurzel Frucht bringen. Auf ihm wird ruhen der Geist des Herrn, der Geist der Weisheit und des Verstandes, der Geist des Rates und der Stärke, der Geist der**

## Erkenntnis und der Furcht des Herrn.

(Jesaja 11, 1 u. 2)

Es ist kein Zufall, dass wir die Geburt von Jesus in der dunkelsten Zeit des Jahres feiern, „ **wohl zu der halben Nacht.**“ Von ihm heißt es, dass er Licht in die finsternen Zustände bringen kann.

**“Das Blümelein so kleine, das duftet uns so süß, mit seinem hellen Scheine vertreibt`s die Finsternis...”**

Ich hoffe, dass unser Hibiskus im kommenden Jahr Blüten ansetzt.

In welcher Form wir das diesjährige Weihnachtsfest gestalten werden, ist noch ungewiss. Aber von ganzem Herzen möchte ich allen eine Advents- und Weihnachtszeit voller Lichtblicke sowie frische Hoffungs-triebe im neuen Jahr wünschen.

Herzliche Grüße von

Anne Körner

## Freude & Leid

### Getauft:

Lina Thieme, aus Hannover in Olganitz  
Timon Hientzsch, aus Simmern in Luppä  
Josefa Riemer, Lampertswalde



### Getraut:

Andre und Patricia Schmidt, aus Calbitz in Dahlen

### GD zur Eheschließung:

Max und Emma-Maria Standfest, Schmannewitz

### Einsegnung zur Silbernen Hochzeit:

Andrea und Mario Laube aus Börlin in Oschatz

### Christlich bestattet:

Hans- Jürgen Lange, Luppä, 80 Jahre

Helga Thomas, Leisnitz, 85 Jahre

Annett Pach, Laas/ Adelhausen, 53 Jahre

Emma Mecus, Lampertswalde

Gerhard Steinhagen, Luppä, 88 Jahre

Hannelore Günther, Leipzig/ Ochsenaal 77 Jahre

Irma Stürmer, Laas 88 Jahre

Christel Schüttler, Laas, 96 Jahre

Günther Krause, Dahlen, 79 Jahre

Beate Freiberg, Malkwitz, 78 Jahre

Marianne Winkler, Malkwitz, 86 Jahre

Karl Berger, Dahlen, 83 Jahre

Frank Mecus, Cavertitz, 59 Jahre



# Gruppen und Kreise

## Christenlehre

Christenlehre für Dahlen, Schmannewitz:  
im Pfarrhaus Dahlen

Kl. 1-3	dienstags	14:30 Uhr
Kl. 4	dienstags	15:30 Uhr

Christenlehre für Calbitz, Malkwitz, Luppä:  
Im Pfarrhaus Calbitz

Kl. 1-4	montags	15:00 Uhr
---------	---------	-----------

Christenlehre für Lampertswalde, Cavertitz, Laas:  
Wegen Krankheit von Frau Heidrun Schneider finden  
bis auf Weiteres vorläufig keine Christenlehre- und  
Flötenkreistermine statt.

Christenlehre Kl. 5/6 für alle:  
mittwochs 16:30-18:00 Uhr (Termine per Mail)

Kl. 7 für alle:

Tagesausflüge/ Projekte (Mitteilung per Mail)

## Musik, Kunst und Gemeinschaft

Kurrende:

donnerstags 17:00 Uhr in die Dahleener Kirche

Jugendchor: montags 17:30 Uhr im PfHs. Dahlen

Kunstclub: donnerstags 17 Uhr im PfHs. Luppä

Flötenkreis für Fortgeschrittene:  
mittwochs 17:30 PfHs./ Kirche Dahlen

***Achtung, alle musikalischen Kreise von Frau Körner pausieren, sie meldet sich, wenn es wieder weiter geht.***

## Konfirmanden

Konfirmandenunterricht  
wöchentlich bei Pfrn. Moosdorf

[christina.moosdorf@evlks.de](mailto:christina.moosdorf@evlks.de)

[arndt@christlichejugend.de](mailto:arndt@christlichejugend.de)

(Jugendwart Arndt Kretzschmann)

[buero@christlichejugend.de](mailto:buero@christlichejugend.de)

Internet: [www.christlichejugend.de](http://www.christlichejugend.de)

## Erwachsenenkreise

**Frauenkreis Dahlen**

Laut Einladung



---

## Fraudienst Lupp

Nach Vereinbarung und unter Corona-Vorbehalt

---

## Junge Erwachsene

wird kurzfristig per WhatsApp bekannt gegeben

---

## Frauentreff im Pfarrhaus Cavertitz, Seniorenkreis im Pfarrhaus Lampertswalde und Seniorenkreis in Schmannewitz:

Wegen Krankheit von Frau Heidrun Schneider finden bis auf Weiteres vorläufig keine Termine statt.

## Kirchenmusik

Samstag, 4. Dezember 15 Uhr Klosterkirche Oschatz

### **Bachs Weihnachtsoratorium für Kinder**



Samstag, 4. Dezember 17 Uhr St. Aegidien

### **Weihnachtsoratorium (Kantaten 1-3)**

von Johann Sebastian Bach

---

Sonntag, 5. Dezember 15:30 Uhr Kirche Dahlen

## **Adventsmusik**



## Infos aus der Verwaltung

### **Heilig Abend:**

Wir alle hatten gehofft, dass in diesem Jahr der Heilige Abend wieder „normal“ verläuft, also so, wie wir es aus vielen Jahren vor der CORONA- Krise kennen, mit Krippenspielen, Christvespern usw. Aber leider hat uns das Virus noch immer im Griff und zum Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes konnten wir natürlich nicht wissen, welche Regeln dann gelten! Alle Angebote (nicht nur die am Heilig Abend!) verstehen sich daher unter Vorbehalt. Genaueres entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit Aushängen, der Presse bzw. der Website. Fest steht schon heute: Die 3G- Regel darf für Gottesdienste nicht angewendet werden, 1,5m Abstand sind einzuhalten. Das bedeutet, dass in unseren Kirchen jede zweite Reihe freibleiben und die Abstände in den Reihen von Personen, die nicht einem Hausstand angehören, einzuhalten sind- sich also die Sitzplatzzahl drastisch verringert. Gesungen und gespielt

werden müsste mit Maske und Abstand. Dies ist vor allem den Krippenspieler\*innen nicht zuzumuten.

Deshalb ist folgendes geplant:

Malkwitz: Abholen des Weihnachtslichtes am Hirtenfeuer vor der Kirche (Bitte Laterne mitbringen!)-

16:30 Uhr

Luppa: „Offene Kirche“ – wie im vergangenen Jahr (Bitte Laterne mitbringen!)- 16:30 Uhr

Großböhl: Abholen des Weihnachtslichtes am Hirtenfeuer vor der Kirche (Bitte Laterne mitbringen!)-

18:00 Uhr

Dahlen: Offene Kirche (zum durchlaufen) mit Orgelmusik und Texten 15 bis 16 Uhr

Für Bucha und Schmannewitz werden noch Lösungen erarbeitet, ebenso für Laas, Cavertitz, Olganitz, Lampertswalde. Informationen erhalten Sie über die oben genannten Quellen!

### **Brot für die Welt:**

Laut Kirchenvorstandsbeschluss wird im Seelsorgebereich IV (ehem. Dahlen mit Schwestern und Schmannewitz- Bucha) die Heiligabend-Kollekte geteilt: 50% eigene Gemeinde 50% „Brot für die Welt“. Im Seelsorgebereich V (Cavertitz) wird weiterhin für den bisherigen Kollektenzweck gesammelt.

### **Stellenausschreibung:**

**1.**

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Oschatzer Land sucht ab 01.01.2022 einen Mitarbeiter (m/w/d) als **Hausmeister und Kirchner**. Dienstumfang: 0,5 VzÄ (20 Std. wöchentlich) unbefristet Dienstort: Oschatz, Kirchplatz 2 Einsatzgebiet: Kirchen, kirchliche Gebäude und Grundstücke im Bereich Oschatz Aufgaben und Profil: • Vor- und Nachbereitung von Gottesdiensten und Veranstaltungen • Planung und Begleitung von Gottesdiensten und Veranstaltungen • Betreuung der Technik (Heizung, Licht, Glocken, Verstärkeranlage) • Pflegearbeiten auf den Grundstücken und in den Gebäuden • Durchführung von kleineren Reparaturen und Wartungen • Bereitschaft auch Abend- und Wochenendtermine wahrzunehmen • Kommunikations- und Konfliktfähigkeit • Selbstorganisation • Bereitschaft im Team zu arbeiten • Technisches Verständnis • Führerschein (Klasse B, BE, C 1) und Bereitschaft für Fahrtätigkeit mit dem eigenen PKW • Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der EKD bzw. ACK Klausel • Die Dienstaufsicht hat der Kirchenvorstand. Die unmittelbare Dienstaufsicht liegt bei der Verwaltungsleiterin, Frau G. Döring. Sie steht auch für Rückfragen zur Verfügung. • Vergütung gemäß KDVO Bitte Bewerbungen bis zum 12.11.2021 an Ev.-Luth. Kirchgemeinde Oschatzer Land

Kirchplatz 2 04758 Oschatz oder per Mail:  
[kg.oschatzer-land@evlks.de](mailto:kg.oschatzer-land@evlks.de)

## 2.

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Oschatzer Land sucht ab 01.01.2022 einen Mitarbeiter (m/w/d) als **Friedhofsmitarbeiter**. Dienstumfang: 0,825 VzÄ (33 Std. wöchentlich) unbefristet Dienort: Wermsdorf, Clara-Zetkin-Straße 18 Einsatzgebiet: Friedhöfe Bereiche Sornzig, Luppä und Wermsdorf Aufgaben und Profil: • Kommunikations- und Konfliktfähigkeit • Selbstorganisation • Bereitschaft im Team zu arbeiten • Gärtnerische Grundkenntnisse • Technisches Verständnis • Bereitschaft zur Durchführung von Bestattungen • Körperliche Belastbarkeit • Führerschein (Klasse B, BE, C1E) und Bereitschaft für Fahrtätigkeit mit dem eigenen PKW (Dienstfahrzeuge sind vorhanden) • Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der EKD bzw. ACK Klausel • Die Dienstaufsicht hat der Kirchenvorstand. Die unmittelbare Dienstaufsicht liegt bei dem leitenden Friedhofsverwalter Herrn Guido Fleischer. Er steht auch für Rückfragen zur Verfügung (Tel.:0176/21446408). • Vergütung gemäß KDVO Bitte Bewerbungen bis zum 12.11.2021 an Ev.-Luth. Kirchgemeinde Oschatzer Land Kirchplatz 2 04758 Oschatz oder per Mail:  
[kg.oschatzer-land@evlks.de](mailto:kg.oschatzer-land@evlks.de)

## 3.

Für den Seelsorgebereich V (ehemals Kirchgemeinde Cavertitz mit Schwestern) wird eine **Reinigungskraft** gesucht. Der Stellenumfang kann je nach Einsatzorten variabel gestaltet werden.

Auskunft erteilt Frau G. Döring, Verwaltungsleiterin, 03435/9355311 oder [gabriele.doering@evlks.de](mailto:gabriele.doering@evlks.de).

## Verschiedenes

### Kirche Schmannewitz



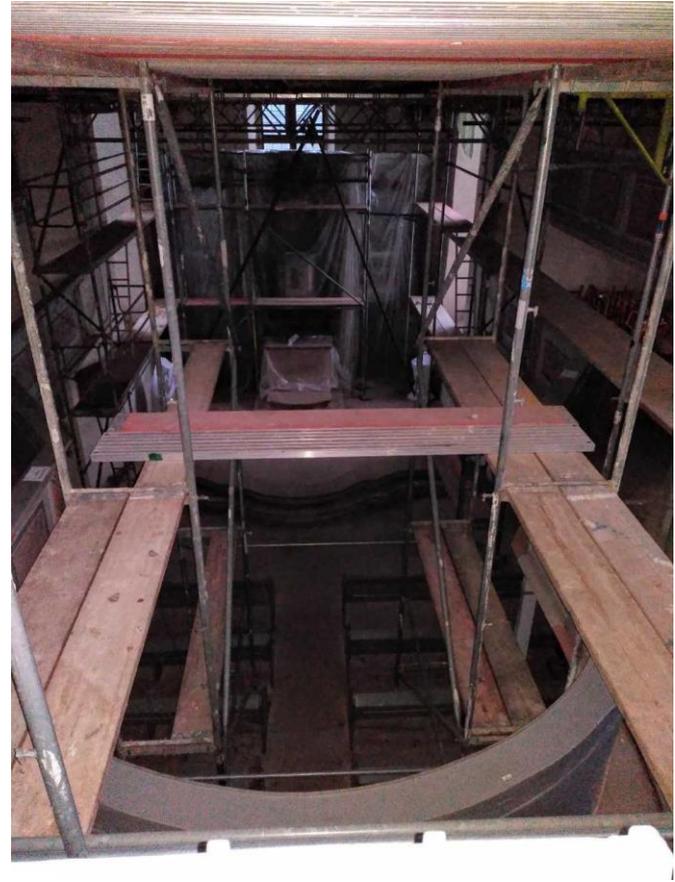
#### *Auf der Zielgeraden*

Wenn Sie diesen Gemeindebrief in Ihren Händen halten, erstrahlt die Schmannewitzer Kirche äußerlich in neuem Gewand. Das Dach ist mit neuen Dachziegeln gedeckt, es wurden vier Gauben eingebaut und neue Dachrinnen angebracht. Der Dachanschluss an den Turm wurde mit neuen Kupferplatten versehen. Der Sims ist repariert und gemalert. Vieles von den Reparaturarbeiten ist nun unter dem Dach bzw. unter den Dielen des Dachbodens verborgen. Wahrscheinlich ist das Gerüst außen auch schon entfernt.

Allerdings ist in der Kirche immer noch das umfangreiche Gerüst vorhanden, damit der neue Putz im Altarbereich und über den Kreuzarmen nach der Trocknung



mit neuer Farbe versehen werden kann. Dann wird von den Restauratoren der Strahlenkranz über der Altarwand wieder angebracht und das Gerüst komplett abgebaut. Dann ist der Moment gekommen die Kirche innen gründlich zu reinigen. Dazu werden viele fleißige Hände benötigt. Wenn Sie mithelfen wollen und den Termin erfahren möchten, können Sie sich bei Birgit Göllnitz im Pfarrbüro melden. Tel. 51568 oder per Mail [birgit.goellnitz@evlks.de](mailto:birgit.goellnitz@evlks.de)



## ***Herzliches Dankeschön***

Auf diesem Wege danken wir **Jochen Körner** auf das Herzlichste für seinen Einsatz zur Instandsetzung der Schmannewitzer Kirchenfenster!

In Eigeninitiative hat er allein in wochenlanger Kleinarbeit die Rahmen aller Fenster von alter Farbe und losem Kitt befreit, neu verkittet und gestrichen. Für diese immense Arbeit und seine Ausdauer sagen wir Danke auch im Namen der Kirchgemeinde!

Ganz nebenbei ist er unser ständiger Baubeobachter, hält alle kleinen und großen Baufortschritte, die unliebsamen Überraschungen und großen Momente im Bild fest und uns auf dem Laufenden. Dank seiner Fotos werden noch Generationen diese bedeutende Rekonstruktion unserer Kirche nachvollziehen können.

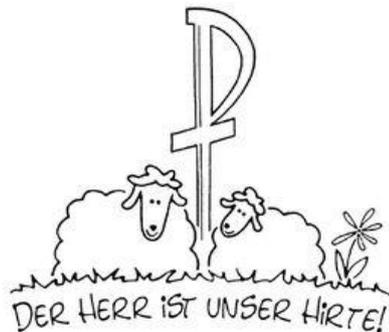
Wir hoffen, es gibt auch ein Bild von Dir auf dem Gerüst! Danke, lieber Jochen!!!

Der Ortsausschuss der Kirchgemeinde Schmannewitz-Bucha

Spenden für die Kirche Schmannewitz können überwiesen werden auf das Konto der Kirchgemeinde Oschatzer-Land bei der Bank für Kirche und Diakonie, IBAN DE14 3506 0190 1670 4090 11, Verwendungszweck RT 2043 + Spende Kirche Schmannewitz.

## **Gottesdienste im Pflegeheim Dahlen**

Unter Corona-Schutzbestimmungen finden die Gottesdienste unter Vorbehalt an folgenden Tagen statt: Jeweils **freitags 10:00 Uhr, am 3. Dezember, 7. Januar und 4. Februar**. Angehörige und Besucher sind bei genügend Platz herzlich eingeladen an den Gottesdiensten teilzunehmen!



### **Impressum**

Herausgeber: Arbeitsgruppe: Kirche an der Dahleener Heide  
Redaktion: •A. Sehn •A. Körner •E. Abert •J. Körner  
•B. Göllnitz  
Druckerei: Druckerei Dober • Karl-Liebknecht, Str. 2 •  
04769 Mügeln • Tel. 034362-32430 •  
www.doberdruck.de  
Auflage: 1350 Stück  
Redaktionsschluss: 10. Februar 2022

# Gottesdienste u.a. Veranstaltungen

## **Sonntag, 5. Dezember 2. Advent - eigene Gemeinde**

9:00	Cavertitz	Gottesdienst (U. Kießling)
10:00	Bucha	Kinderkirche
10:30	Lampertswalde	Gottesdienst (U. Kießling)
15:30	Dahlen	Adventskonzert

## **Sonntag, 12. Dezember 3. Advent - eigene Gemeinde**

9:00	Olganitz	Gottesdienst (Rothe)
9:00	Malkwitz	Gottesdienst
10:30	Bucha	Gottesdienst
10:30	Laas	Gottesdienst (Rothe)

## **Sonntag, 19. Dezember 4. Advent -**

14:00	Ochsensaal	Krippenspiel
-------	------------	--------------

## **Freitag, 24. Dezember Heilig Abend**

15:00	Dahlen	Offene Kirche
16:30	Luppa	Offene Kirche
15:30	Cavertitz	Christvesper
15:30	Olganitz	Christvesper
16:30	Malkwitz	Offene Kirche

17:00	Laas	Christvesper
17:00	Lampertswalde	Christvesper
18:00	Großböhma	Offene Kirche
18:00	Schmannewitz	Offene Kirche (wenn Bauarbeiten abgeschlossen)

### **Samstag, 25. Dezember - 1. Weihnachtstag**

9:00	Ochsensaal	Festgottesdienst
10:30	Malkwitz	Festgottesdienst

### **Sonntag, 26. Dezember - 2. Weihnachtstag**

9:00	Laas	Festgottesdienst (Pfr. Riese)
10:00	Schmannewitz	Regionaler Festgottesdienst

### **Freitag, 31. Dezember - Silvester**

17:00	Cavertitz	Altjahresandacht (Pfr. Riese)
17:00	Dahlen	Jahresschlussandacht

### **Samstag, 1. Januar Neujahr -**

15:30	Malkwitz	Gottesdienst
17:00	Luppa	Gottesdienst
18:30	Lampertswalde	Abendandacht (Pfr. Riese)

### **Sonntag, 2. Januar 1.So.n.Weihnachten**

9:00	Cavertitz	Gottesdienst
------	-----------	--------------

10:30 Ochsenaal Gottesdienst

**Sonntag, 9. Januar 1.So.n.Epiphantias -**

9:00 Großböhlen Gottesdienst

9:00 Cavertitz Gottesdienst (Pfrn. Moosdorf)

10:30 Schmannewitz Gottesdienst

10:30 Olganitz Gottesdienst (Pfrn. Moosdorf)

**Sonntag, 16. Januar 2.So.n.Epiphantias -**

9:00 Dahlen Gottesdienst

10:30 Bucha Gottesdienst

14:00 Laas Abschieds-GD für Heidrun Schneider

**Sonntag, 23. Januar 3.So.n.Epiphantias -**

9:00 Luppä Gottesdienst

10:30 Malkwitz Gottesdienst

**Sonntag, 30. Januar Letzter n. Epiphantias - Bibelverbreitung, Weltbibelhilfe**

10:30 Oschatz Klosterkirche Gottesdienst

**Samstag, 5. Februar**

**Sonntag, 6. Februar Estomihi -**

9:00 Ochsenaal Gottesdienst

9:00 Olganitz Gottesdienst (Sup.Dr.Petry)

10:30	Schmannewitz	Gottesdienst
10:30	Lampertswalde	Gottesdienst (Sup.Dr.Petry)

### **Sonntag, 13. Februar Septuagesimä**

9:00	Malkwitz	Gottesdienst
9:00	Laas	Gottesdienst (Rothe)
10:30	Dahlen	Gottesdienst
10:30	Cavertitz	Gottesdienst (Rothe)

### **Sonntag, 20 Februar Sexagesimä -**

9:00	Bucha	Gottesdienst
10:30	Luppa	Gottesdienst

### **Sonntag, 27. Februar Estomihi -**

9:00	Schmannewitz	Gottesdienst
10:30	Großböbla	Gottesdienst

### **Freitag, 4. März Weltgebetstag**

13:00	Cavertitz	WGT im Kinderhaus
19:00	Zeuckritz	WGT im Feuerwehrgerätehaus



# Verabschiedung

Liebe Gemeindemitglieder!

Am 16.01.2022 um 14.00 Uhr wollen wir unsere Gemeindepädagogin und liebe Freundin

**Heidrun Schneider**

im Familiengottesdienst in Laas in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden.

Viele gemeinsame Jahre der Arbeit mit Kindern in unserer Kirchgemeinde verbindet uns.

Wie vielen Kindern aus unseren Dörfern hat Sie wohl die Flötentöne beigebracht? Wie viele haben bei Ihr die ersten Kochversuche gestartet und wie viele Plakate für den Religionsunterricht gestaltet?

Erinnerungen von Spendenaktionen für das Kinderhospiz Bärenherz kommen mir in den Sinn. Ihre Idee und wir haben mitgemacht!

Wir haben für diese Aktionen einmal 38 Kuchen und einmal 700 Muffins gemeinsam gebacken und konnten Geldbeträge spenden.

Tolle Godieffeff- Gottesdienste entstanden nach Ihren Ideen, Martinsumzüge, Osternächte, Weltgebetstage und vieles mehr haben wir gemeinsam vorbereitet und

durchgeführt. Unmengen von tollen Ideen sind ein Fundus, aus dem wir weiter schöpfen werden. Es gibt Menschen die hinterlassen einen bunten Regenbogen in unserer Kirchgemeinde. Bunt, schön und wunderbar.

Danke liebe Heidrun! Bleib gesegnet und behütet!

Grit Bauer

**Heidrun Schneider...**

... hinterlässt eine riesengroße Lücke. Sie war zuletzt, besonders in der Vakanzzeit, fasst der einzige Anlaufpunkt für die Gemeindeglieder im Cavertitzer-Laaser Bereich. Neben dem Religionsunterricht hat sie nicht nur die Kinderkreise, Feriengestaltung, Senioren- und Frauenkreise betreut, sondern auch Gottesdienste und andere Veranstaltungen vorbereitet und durchgeführt. Wir wollen ihr in voller Dankbarkeit ihren wohlverdienten Ruhestand gönnen, wünschen ihr Erholung und ganz viel schöne Zeit, in der sie ihre Vorhaben realisieren kann und hoffen sehr, dass wir ihr im Gemeindeleben noch sehr oft begegnen werden.

Elfrun Abert

## Informationen aus dem Kirchenvorstand

Nach der Sommerpause haben 2 Sitzungen des Kirchenvorstandes im September und Oktober stattgefunden. Im September in der Pfarrscheune in Borna und im Oktober im neu sanierten Gemeinderaum der Klosterkirche in Oschatz.

Es wurden die laufenden Beschlüsse 130 – 163 behandelt.

Personelle Beschlüsse mussten gefasst werden durch die anstehenden Ruhestände von Ilona Naake (Kordinatorin für Alltagsbegleitung), von Heidrun. Schneider (Gemeindepädagogik im Bereich Cavertitz) und Andrea Hamm (Kita Oschatz). Als Nachfolgerin für die Alltagsbegleitung ab dem 01.01.2022 konnte Julia Dittert gewonnen werden. Frau Dittert führt diese Aufgaben zusätzlich zu ihren Tätigkeiten als Verwaltungsmitarbeiterin in unserer Kirchengemeinde aus. Die enge inhaltliche und lokale Zusammenarbeit in diesem Bereich hat sich bewährt und kann somit fortgesetzt werden.

Für die Vertretungsregelung für die Gemeindepädagogik im Bereich Cavertitz gibt es konkrete Überlegungen, so dass wir hoffen dürfen, dass nach dem Ruhestand von Frau Schneider (31.01.2022), die Arbeit nach den Winterferien in Cavertitz und Lampertswalde fortgeführt wird. Heidrun Schneider wird am 16. Januar 2022 um 14 Uhr in Laas verabschiedet.

Sophie Marek und Elisabeth Meier verstärken als pädagogische Mitarbeiterinnen in unserer Kita „Unter dem Regenbogen“ das Team und wurden am 1. Oktober, anlässlich des 25. Geburtstages der Kindertagesstätte vor Ort und am 3. Oktober, beim Familiengottesdienst begrüßt.

Anstellungserhöhungen für den Bereich der Friedhöfe sind zum 01.01.2022 ins Auge gefasst. Dadurch ergeben sich auch neue Stellenausschreibungen für den technischen Bereich (Hausmeister) in unserer Kirchengemeinde. Stellenausschreibungen können Sie unserer Homepage entnehmen.

Zahlreiche Beschlüsse aus dem Bereich Bau und Lehen konnten auch gefasst werden, z.B. kleinere Orgelreparaturen in Limbach, Naundorf und Zöschau. Ein War-

tungsvertrag für die Orgel in Lampertswalde wurde abgeschlossen. Reparaturen an der Kirche Schweta und am ehem. Pfarrhaus in Mügeln wurden ebenso beschlossen wie die Auftragsvergabe für ein Gutachten für die Sanierung des Dachstuhles der Lonnewitzer Kirche.

Pacht- und Mietverträge wurden behandelt. Die Pflege des Außengeländes (Straßenseite) der Klosterkirche wurde an die Stadt Oschatz zurückgegeben. Für die Räume in Oschatz wurden die Mietpreise aktualisiert.

Die nicht mehr gegebene Handlungsfähigkeit der Hospitalstiftung zu Dahlen hat den Kirchenvorstand beschäftigt.

Ein Beschluss zu den Kollekten („Sonderkollekten“) wurde abgelegt, der die bisherige Praxis speziell zu Schulanfang, Erntedank und zum Heiligen Abend festhält. Neu sind, dass die Kollekten der Bibelwochenabende im Bereich Schmannewitz für das Rüstzeitheim Schmannewitz und die Kollekten der Bibelwochenabende im Bereich Cavertitz für das Kinderhaus Cavertitz bestimmt sind. Wichtig war uns die Kirchenmusik,

Konfirmandenarbeit, Junge Gemeinde, die evang. Schulen und die Kita weiter zu unterstützen.

Die Mitglieder der Ortsausschüsse erhalten eine Kurzfassung des Ergebnisprotokolls der Sitzungen des Kirchenvorstandes.

Der Sitzungsplan des Kirchenvorstandes für das Jahr 2022 wurde beschlossen und über die Rüstzeit des Kirchenvorstandes (28.-30. Januar 2022) wurde gesprochen.

Ein wichtiger Bestandteil der Sitzungen sind immer auch die Berichte aus den Ausschüssen (speziell Gemeindeentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit, Kirchenmusik und Gemeindepädagogik und vom Waldausschuss). Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit hat eine Meinungsumfrage erstellt – die diesem Gemeindebrief auch beiliegt. Uns ist es wichtig auf die Meinung der Gemeindeglieder zu hören und die Interessen und Stimmungen wahrzunehmen. Bitte beteiligen Sie sich an dieser Umfrage. Die Zusammenarbeit mit den evang. Schulen in Schweta und Naundorf und dem Kinderhaus in Cavertitz soll intensiviert werden. Als gutes Vorbild kann da die

Anbindung der Kita an dem Gemeindefest gesehen werden.

Ebenso wesentlich ist der Austausch zu Projekten und Aktionen in unserem Gemeindegebiet. Zu denken ist da an den Fotowettbewerb und die „Juke-Box“ des Posaunenchores Bornas: Ein alter Bauwagen wurde umgearbeitet. „Regional denken und lokal handeln“ so könnte man dies ganz positiv beschreiben und voneinander und miteinander zu lernen.

Einen persönlichen Dank will ich gerne noch öffentlich an Pfarrer Andreas Sehn (stellv. Pfarramtsleiter), Herrn Hermann Stuhr (stellv. KV-Vorsitzenden), Herrn Superintendent Dr. Sven Petry und Frau Gabriele Döring (Verwaltungsleiterin) aussprechen, die in der Zeit meines Ausfalles nach einem Leitersturz, die zusätzliche Arbeitsbelastung gemeinsam getragen haben.

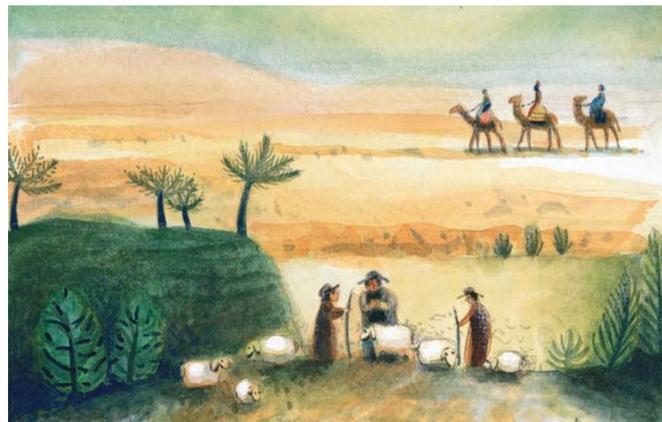
Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, die Pfarrer\*innen, Kirchvorsteher\*innen und Mitarbeiter\*innen stehen dazu bereit und haben ein offenes Ohr und ein offenes Herz.

Im Namen von uns allen wünsche ich Ihnen und Euch – bei aller Unsicherheit und Offenheit was sein kann und

wird – eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen gelingenden Übergang ins Jahr 2022.

Ihr/ Euer Christof Jochem, Pfarrer  
Vorsitzender des Kirchenvorstandes

## Wissenswertes



**Epiphania** („Erscheinung“) bzw. Epiphaniastag ist der ursprüngliche und heute noch in der evangelischen Kirche gebräuchliche Name eines am 6. Januar begangenen Festes im Christentum; in der aktuellen Ausgabe der Perikopenordnung wird es als „Fest der Erschei-

nung des Herrn: Epiphania“ bezeichnet. In Teilen, insbesondere in den orthodoxen Kirchen, findet auch die Bezeichnung Theophanie. In der katholischen Kirche wird es als Hochfest der Erscheinung des Herrn (Sollemnitatis in Epiphania Domini), volkstümlich und in vielen Kalendern auch als Dreikönigsfest, Dreikönigstag, Heilige Drei Könige und Heiligedreikönigstag bezeichnet, regional vereinzelt bis heute u. a. auch als Großneujahr, Hohes Neujahr, Hochneujahr oder Oberster. In Österreich wird dieser Tag auch Weihnachtszwölfer genannt. Diese Bezeichnung leitet sich vermutlich von dem alten Brauchtum ab, das Weihnachtsfest zwölf Tage lang zu begehen, wovon der letzte Tag das Fest der Erscheinung des Herrn war. Das Fest wird von den Westkirchen der Anbetung des Kindes durch die Weisen aus dem Morgenland zugeordnet. In den orthodoxen Kirchen ist es das Hochfest der Taufe des Herrn und der Offenbarung der allerheiligsten Dreieinigkeit.

Epiphanie und Geburt Christi wurden ursprünglich am 6. Januar in einem Fest gefeiert. In der Armenischen Apostolischen Kirche ist das bis heute noch der Fall, wohingegen das Fest der Geburt Christi in der römischen Staatskirche im Jahre 432 n. Chr. auf den

25. Dezember verlegt wurde.[4] Durch die Kalenderreform von 1582 wurden auch die Feste von orthodoxer und katholischer Kirche gegeneinander verschoben. Der 25. Dezember des julianischen Kalenders fiel lange Zeit auf den 6. Januar und fällt im 20. und 21. Jahrhundert auf den 7. Januar des gregorianischen Kalenders, dennoch feiern die orthodoxen Kirchen Weihnachten am 25. Dezember. Da für die armenischen Christen im Heiligen Land ebenso der julianische Kalender gilt, wird dort Weihnachten zusammen mit dem Fest der Taufe Christi als Epiphania am julianischen 6. Januar, nach gregorianischem Kalender am 19. Januar begangen.

Der 6. Januar wird im süddeutschen und alpinen Raum im Volksbrauchtum auch als Neujahrstag betrachtet – Hochneujahr, Großes Neujahr, Großneujahr, Oberster oder Überster.

Der Ursprung dieser Neujahrsvorstellung wurde bisher gemeinhin auf christliche Wurzeln zurückgeführt oder zumindest in einem christlichen Zeitraum angesetzt. Dieser Ansatz für die Vorstellung des 6. Januar als Neujahrstag wird mittlerweile angezweifelt, da er durch keine christliche Tradition gestützt wird – so gibt es beispielsweise keine Urkunde, in der der 6. Januar auf

dem Gebiet des Heiligen Römischen Reiches je als offizieller Neujahrstag erwähnt wird, im Gegensatz zu anderen christlichen Neujahrsdatierungen.

Auch mit den Kalenderumstellungen und Anpassungen des 16.–18. Jahrhunderts steht diese Vorstellung in keinerlei Zusammenhang, da die frühesten erhaltenen Nennungen bereits ins 14. Jahrhundert datieren. Eine Deutung des Neujahrsverständnisses vom 6. Januar als Teil eines ursprünglich vorchristlichen Jahreskreises wird daher nicht mehr ausgeschlossen.

Mit einer vorchristlichen Vorstellung des 6. Januar als Neujahrstag verbinden sich weitere Elemente des Volksglaubens, z. B. die Ruhnächte (auch Raunacht oder Rachnacht).

In Oberfranken ist mit dem Hochneujahrstag der Brauch des „Stärk' antrinken“ am Vorabend oder am Abend des 6. Januar verbunden. *(Wikipedia)*



## Zuständigkeiten und Kontakte

### **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Oschatzer Land**

Kirchplatz 2, 04758 Oschatz

Kasse, Wald, Fördermittel, Bau und Lehen, Pachten, Kita und allgemeine Verwaltung der Seelsorgebereiche Oschatz-Naundorf-Liebschützberg

Tel.: 03435 93553-0,

E-Mail: [kg.oschatzer-land@evlks.de](mailto:kg.oschatzer-land@evlks.de)

### **Bankverbindung für Pachten, Spenden etc.**

Kontoinhaber: Kassenverwaltung Grimma

Institut: Bank für Kirche und Diakonie

BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE14 3506 0190 1670 4090 11

Zweck: RT 2043+ „Zweck“

### **Zweck beispielsweise:**

Erbbaupacht; Bestattungsgebühren; Spende für...;

FUG; Kirchgeld; Pacht Garten/Wald/Garage

### **Außenstelle Wermisdorf**

Clara-Zetkin-Straße 18, 04779 Wermisdorf

Friedhofsverwaltung und allgemeine Verwaltung der Seelsorgebereiche Mügeln-Sornzig-Wermisdorf

Tel.: 034364 87888 oder 87889 Fax: 034364 23 84

E-Mail: [friedhofsverwaltung.oschatzer-land@evlks.de](mailto:friedhofsverwaltung.oschatzer-land@evlks.de)  
Di. 09.00 – 12.00, Do. 14.00 – 17.30 Uhr, tel. Vereinb.  
Bei **Bestattungsangelegenheiten** wenden Sie sich bitte  
an Herrn Fleischer unter **Tel.: 0176 / 21 44 64 08**  
**Bankverbindung** Friedhofsverwaltung Wermsdorf  
IBAN DE 36 3506 0190 1627 2500 17

### **Außenstelle Schmannewitz**

Torgauer Straße 20, 04774 Dahlen OT Schmannewitz  
Mitgliederverwaltung, Kirchgeld, allgemeine Verwaltung  
der Seelsorgebereiche Dahlen - Schmannewitz-  
Cavertitz Tel.: 034361 51568 oder 636346

E-Mail: [Mitgliederverwaltung.Oschatz-Land@evlks.de](mailto:Mitgliederverwaltung.Oschatz-Land@evlks.de)

### **Bankverbindung Kirchgeld**

Empfänger: Kirchengemeinde Oschatzer Land  
IBAN: DE66 3506 0190 1645 3000 13

## **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verkündigungsdienst**

**Pfarrer Andreas Sehn**, Dahlen, Kirchstr. 25  
[andreas.sehn@evlks.de](mailto:andreas.sehn@evlks.de)

☎ (034361) 63522

☎ (034361) 63521

### **Gemeindepädagogin Karen Sehn**

Dahlen, Kirchstr. 25 [karen.sehn@evlks.de](mailto:karen.sehn@evlks.de)

☎ (034361) 63414

☎ (034361) 63521

**Kantorin Anne Körner**, Schmannewitz,  
Buchaer Str. 4b [Anne.Koerner@evlks.de](mailto:Anne.Koerner@evlks.de)  
[anne-koerner1@web.de](mailto:anne-koerner1@web.de) ☎ (034361) 63748

### **Gemeindepädagogin Heidrun Schneider**

Zeuckritz, Reudnitzer Str. 15  
[Heidrun.Schneider@evlks.de](mailto:Heidrun.Schneider@evlks.de) ☎ (034361) 52414  
[heidrun59schneider@gmx.de](mailto:heidrun59schneider@gmx.de) ☎ (0173) 9109911

## **(Ehrenamtliche) Ansprechpartner Friedhöfe:**

Bucha, Calbitz und Großböhma:

Friedhofsverwaltung Wermsdorf  
Hr. Fleischer ☎ 0176 / 21 44 64 08

Cavertitz: H. Krautwald, Hauptstr. 23  
☎ (034363) 51086

Dahlen: B. Horn, Lindenstr. 6 in Dahlen  
☎ (034361) 51634

Lampertswalde: G. Grundmann, Sörnewitzer Str.13  
☎ (034361) 51719

Laas: R. Müller, Hauptstraße 40  
☎ (0162) 9227331

Leisnitz: C. Lutze, Müllergasse 4a  
☎ (03435) 622748

Luppa: R. Richter, Mittelweg 2

☎ (034361) 63541

Malkwitz: S. Däbritz, Dahlemer Straße 26

☎ (034364) 87888 oder (034361) 51655

Ochsensaal: H. Zieger, An der Kirche 10

☎ (034361) 52866

Olganitz: B. Leithold, Am Anger 11

☎ (034363) 52011

Schmannewitz: B. Göllnitz, Torgauer-Str. 20

☎ (034361) 51568 (siehe Pfarramt Schmannewitz)

Sörnnewitz: G. Döring, Dorfstr. 16

☎ (034363) 51892

## Einladung



Es ist wieder soweit: An 13 Abenden im Advent sind Sie eingeladen, sich aufzumachen, im alltäglichen Tru-

bel kurz inne zu halten. Seien Sie neugierig! Machen Sie sich auf den Weg! Sie sind herzlich willkommen! Unter Einhaltung der gültigen Corona-Schutz-Bestimmungen!

**Wir treffen uns jeweils 18 Uhr vor den Adventstürchen von:**

Do	2. 12.	Klötitz, Am Winkel 1	Familie Fischer
Fr	3. 12.	Lampertswalde, Winterseite 12	Familie Schwarz
Mo	6. 12.	Sörnnewitz, Dorfstr. 14	Familie Hanke
Di	7. 12.	Laas, Hauptstr. 40a	Familie Müller
Fr	10.12.	Sörnnewitz, Dorfstr. 12	Familie Thieme
Mo	13.12.	Sörnnewitz, Dorfstr. 16	Familie Döring
Di	14.12.	Klötitz, Brückenstr. 9	Familie Claus
Mi	15.12.	Laas, Waldstr. 1	Frau Seidel
Do	16.12.	Lampertsswalde, Sommerseite 28	Familie Jungnitzsch
Fr	17.12.	Sörnnewitz, Dorfstr. 13	Fam. Stahl
Mo	20.12.	Treptitz, Altstr. 6	Familie Köhler

Di	21.12.	Sörnwitz, Dorfstraße 17	Familie Claus
Mi	22.12.	Laas, Hauptstr. 45b	Familie Wittig

### Das Friedenslicht aus Betlehem

Diese Aktion wurde 1986 vom ORF ins Leben gerufen. Jedes Jahr entzündet ein Kind das Friedenslicht an der Flamme in der Geburtsgrotte Christi in Betlehem. Mit dem Flugzeug kommt es nach Österreich, Deutschland . . . .wird von den Pfadfindern verteilt und von Gemeindemitgliedern in die eigenen Kirchen geholt. Das Licht ist das Symbol der Weihnacht. Jedes Jahr zur Christvesper steht es auch in unserer Dahleiner Kirche und leuchtet für den Frieden auf Erden. Wir alle haben die Sehnsucht nach Frieden und einer besseren und gerechteren Welt. Frieden auf der Welt, Frieden zwischen den Menschen, Frieden in der Familie. Was ändert das Licht? Es ist besser ein kleines Licht anzuzünden, als über die Dunkelheit zu jammern! Ein altes dänisches Sprichwort sagt: " Du verlierst nichts, wenn du mit deiner Kerze die eines anderen anzündest!" Wir laden herzlich ein, eine eigene Kerze am Friedenslicht zu entzünden und sie nach Hause zu tragen, vielleicht

auch das Licht an andere Mitmenschen weiter zu geben.

**Wann: 23.12.2021**

**Wo: Kirche Dahlen**

**Zeit: 19 bis 19.30Uhr**

Wir freuen uns das Licht weiter zu geben. Bringen sie dafür eine Laterne mit. Bitte Hygieneregeln beachten (Mund - und Nasenschutz)!

**Tragt in  
die Welt  
nun ein  
Licht...(sV  
H 0112)**



## Glaubenskurs

### **Wer ist Jesus? Hat mein Leben eine Bedeutung? Was gibt mir Halt?**

Wenn Sie diese oder ähnliche Fragen bewegen, dann laden wir Sie herzlich ein zum Alphakurs. Alpha steht für „Alle, die Fragen an das Leben und den Glauben haben“. Wir treffen uns zu einem Imbiss, Liedern, Kurzvortrag sowie einer Gesprächs- und Fragerunde.  
Start: 19. Januar 2022, jeweils Mittwoch 19.30 – 21.30 Uhr; weitere Termine: 26.01.; 2.02.; 9.02.; 16.02.; 23.02.; 2.03.; Sonntag 13.03.; 16.03.; 23.03.; 30.03.; 06.04.



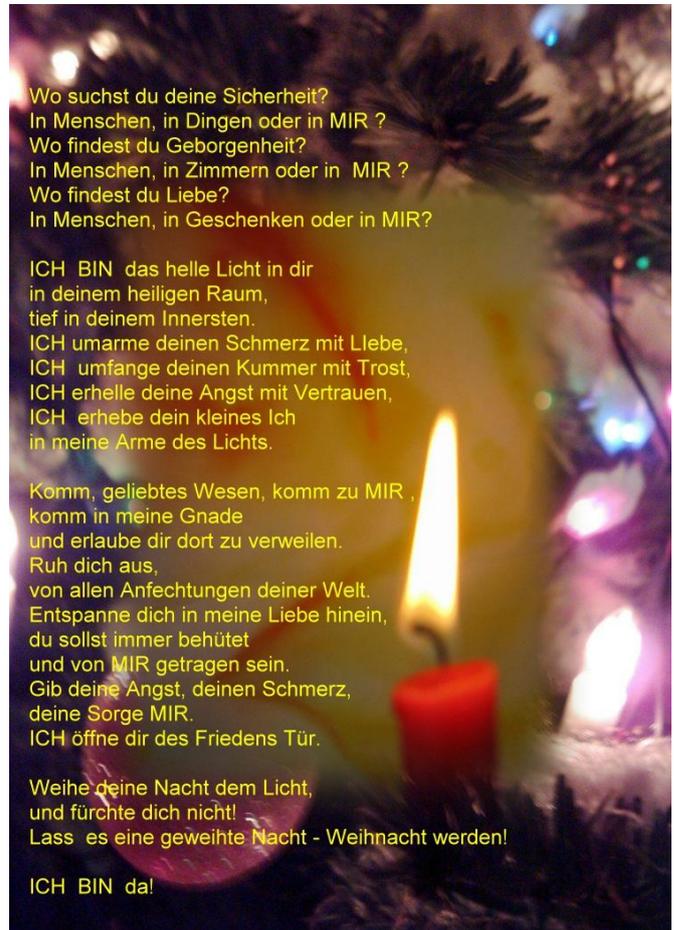
Ort: Pfarrscheune  
Borna

Anmeldung bitte  
bei Pfarrerin Lin-  
ke:

[susanne.linke@  
evlks.de](mailto:susanne.linke@evlks.de)

Tel.: 3435 623 150

Wir freuen uns auf  
Sie und Euch!



Wo suchst du deine Sicherheit?  
In Menschen, in Dingen oder in MIR ?  
Wo findest du Geborgenheit?  
In Menschen, in Zimmern oder in MIR ?  
Wo findest du Liebe?  
In Menschen, in Geschenken oder in MIR?

ICH BIN das helle Licht in dir  
in deinem heiligen Raum,  
tief in deinem Innersten.  
ICH umarme deinen Schmerz mit Liebe,  
ICH umfange deinen Kummer mit Trost,  
ICH erhellte deine Angst mit Vertrauen,  
ICH erhebe dein kleines Ich  
in meine Arme des Lichts.

Komm, geliebtes Wesen, komm zu MIR ,  
komm in meine Gnade  
und erlaube dir dort zu verweilen.  
Ruh dich aus,  
von allen Anfechtungen deiner Welt.  
Entspanne dich in meine Liebe hinein,  
du sollst immer behütet  
und von MIR getragen sein.  
Gib deine Angst, deinen Schmerz,  
deine Sorge MIR.  
ICH öffne dir des Friedens Tür.

Weihe deine Nacht dem Licht,  
und fürchte dich nicht!  
Lass es eine geweihte Nacht - Weihnacht werden!

ICH BIN da!

## — Wir danken unseren Unterstützern —

**Highlanderhof**  
Maritta Hessler  
Lampertswalde  
Winterseite 5  
Tel. 034361-55206



**Dachdeckerei**  
Steffen Grundmann  
Lampertswalde  
Sörnewitzer Straße 13  
Tel. 0162 4496166

**Landwirtschaftsbetrieb**  
Geiß-Hussel GbR  
Winterseite 5  
04758 Lampertswalde  
Tel. 0172 86 36 26 7

**Landwirtschaftsbe-  
trieb**  
Karsten Lohse  
Fleischergasse 1  
04758 Leisnitz  
Tel. 03435 935128

**Naturwaren Sahlbach**  
Cavertitz, Dorfplatz 2  
Tel. 034363-52 202  
Säfte, Fruchtaufstriche,  
Kürbisse, Geschenke

**Agrarbetrieb Baur GbR**  
Inh. Wolfgang u. Jan Baur  
Lampertswalde  
Sommerseite 40  
Tel. 034361-53345

**Marianne & Ernst  
Hussel**  
86753 Möttingen (Bayern)  
Appetshofen 43  
Tel. 09083-283

Wir suchen Mitarbeiter:  
**Kanal- und Betonbau  
Dahlener Bau GmbH**  
Molkereiweg 12, Dahlen  
info@dahlener-bau.de

**Schmierstoffe**  
Christian Schuster  
Lampertswalde  
Sommerseite 62  
Tel. 034361-51699

**Burgcafé**  
Monika Turowski  
Lampertswalde  
Am Winkel 2  
034361-68841

**Forst-Unternehmen**  
Karsten Kuhnitzsch  
Calbitz, Wiesenweg 4 A  
Tel. 0179 3568865  
Energie- und Schnittholz



**Baugeschäft Riemer**  
04758 Lampertswalde  
Tel. 034361-53 209  
Tiefbauarb. aller Art  
Maurer- u. Putzarbeiten

**Baubetrieb Richter  
GmbH**  
Baukompetenz seit 1904  
Dahlen, Bahnhofstr. 80  
Tel. 034361-52137  
info@baubetrieb-richter.de

**Claudia Lutze**  
Grabpflege u. Pflanzen  
Floristische Erzeugnisse  
Leisnitz, Müllergasse 4a  
Tel. 0174 9206408

**Kfz-Meisterbetrieb  
Schmiele UG**  
Cavertitz  
Hauptstraße 20A  
Tel. 0172-9797869

**Grundstückspflege  
Turowski GmbH**  
Calbitzer Weg 8  
04779 Wermisdorf / Collm  
Tel. 03435 - 986 15 95

**Kfz-Meisterbetrieb**  
Andreas Moritz  
Olganitz, Neue Straße 22  
Tel. 034363-51 224  
[www.kfz-moritz.de](http://www.kfz-moritz.de)

